

„ORF III Themenmontag“ mit TV-Premiere „Götter in Weiß – Die Ärzte und die Vertrauenskrise“

Wien (OTS) - Die neue ORF-III-Produktion „Götter in Weiß – Die Ärzte und die Vertrauenskrise“, die den vierteiligen „Themenmontag“ am 13. Februar 2017 um 20.15 Uhr in ORF III Kultur und Information eröffnet, blickt hinter die vieldiskutierten Zahlungen der Pharmaindustrie an Ärzte und Spitäler. Die Titel, unter denen Gelder fließen, sind so vielfältig wie vermeintlich harmlos: Von Beraterhonoraren bis zur geförderten Fortbildung bieten sich zahlreiche Möglichkeiten, drohende und bestehende Interessenkonflikte zu verschleiern. Regisseur Bernhard Hain deckt auf, warum die Glaubwürdigkeit der Ärzteschaft zunehmend auf dem Spiel steht. Die Doku stützt sich dabei auch auf Ergebnisse einer gemeinsamen Recherche von „Der Standard“, ORF und Correctiv, die in einer Datenbank erstmals die Suche nach allen Namen von Personen und Organisationen, die in die Transparentmachung eingewilligt haben, ermöglicht. Die Suche umfasst rund 3.500 Ärzte und weitere Angehörige der Fachkreise sowie mehr als 750 Spitäler und Organisationen.

Mit den oft zwielichtigen Machenschaften und Tricks der Medikamentenhersteller geht es in „Die Medizin-Lobby“ (21.05 Uhr) weiter. Marketinglügen, politisches Lobbying, gefälschte Studien oder unterdrückte Nebeneffekte stehen auf der Tagesordnung.

Auch in Krankenhäusern geht es nicht immer mit rechten Mitteln zu. Die Dokumentation „Vorsicht: Operation“ (22.05 Uhr) berichtet danach mit Hilfe von Experten und Insidern über ein Gesundheitssystem, in dem das Wohl des Patienten immer seltener an erster Stelle steht. Dass viele operative Eingriffe nicht nur unnötig, sondern sogar schädlich sind, wird den meist ahnungslosen Patienten nicht mitgeteilt, da sie satte Gewinne für die Kliniken bedeuten.

Die Schattenseiten der angeblichen Heilstätten beleuchtet schließlich „Tatort Krankenhaus: Wenn Ärzte Fehler machen“ (22.55 Uhr). Ob Keime auf Frühchenstationen, giftige Brustimplantate oder Ärzte ohne Zulassung – der Film zeigt Menschen, die durch falsche Behandlungen nicht gesünder, sondern kränker geworden sind.

Die ORF-TVthek (<http://TVthek.ORF.at>) stellt alle ORF-III-Sendungen, für die entsprechende Lizenzrechte vorhanden sind, als Live-Stream

und als Video-on-Demand bereit.

Das gesamte TV-Angebot des ORF - ORF eins, ORF 2, ORF III, ORF SPORT
+ sowie 3sat - ist auch im HD-Standard zu empfangen. Alle
Informationen zum ORF-HD-Empfang und zur Einstellung der neuen
HD-Angebote finden sich auf der Website hd.ORF.at, die
ORF-Service-Hotline 0800 / 090 010 gibt kostenfrei aus ganz
Österreich persönliche Hilfestellung.

~

Rückfragehinweis:

ORF-Pressestelle

Markus Wibmer

(01) 87878 - DW 14076

<http://presse.ORF.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/248/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0002 2017-02-12/08:00

120800 Feb 17

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20170212_OTS0002